

## Bitumen-Plattenkleber für Schutz- und Drainplatten

### Eigenschaften

ÖKOPLAST® PK-2K 20B ist ein reaktiv erhärtender Plattenkleber auf Bitumen-Emulsionsbasis. Er ist leicht zu verarbeiten und bietet durch seine längere Offenzeit eine komfortable Handhabung bei der Verklebung.

- Leicht verarbeitbar
- Lange Offenzeit
- Schnell durchhärtend
- Faservergütet

### Anwendung

ÖKOPLAST® PK-2K 20B dient zur Verklebung von Schutz-, Dämm- und Drainplatten aus EPS, XPS und Schaumglas. Er kann auf saugenden und nicht saugenden Untergründen wie Beton, Mauerwerk, Putz, PMBC oder FPD verwendet werden. Der Auftrag erfolgt, je nach vorliegendem Anwendungsfall oder Wassereinwirkungsklasse, vollflächig oder als Wulst-Punkt-Verklebung.

### Anwendungsgebiete

- Außen und innen
- Wand und Boden
- Kellerwände
- Fundamente
- Bodenplatten
- Stützwände
- Sockel

### Technische Daten

Verpackung	PE-Eimer/Papiersack
Mischgebinde	30 kg
Flüssigkomponente	22,5 kg
Pulverkomponente	7,5 kg
Mischungsverhältnis	3 : 1 Gew.-T.
Lieferform	17 Gebinde/Pal.
Dichte, verarbeitungsfertig	1,10 kg/l
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +35 °C
Verarbeitungszeit	ca. 2 Std.
Durchgehärtet und belastbar <sup>1) 2)</sup>	nach 1 - 3 Tagen
Anfüllbar <sup>1)</sup>	nach 1 Tag
Lagerung	frostfrei und kühl, 12 Monate

### Verbrauch

Wulst-Punkt-Verklebung	2 - 3 kg/m <sup>2</sup>
Vollflächige Verklebung	3 - 4 kg/m <sup>2</sup>

<sup>1)</sup> Bei +20 °C und 60 % relativer Luftfeuchtigkeit.

<sup>2)</sup> Je nach Umgebungsbedingungen und verwendetem Plattenmaterial.

## Untergrundvorbereitung

Die Untergründe müssen fest, tragfähig, frei von Staub, Schmutz und Mörtelresten oder anderen haftungsstörenden Schichten sein. Sohlenüberstände gründlich reinigen. Sinterschichten und Verunreinigungen vollständig entfernen. Außenkanten sind zu brechen. **IMBERAL® Aquarol 10D** als Voranstrich auf allen saugfähigen, mineralischen Untergründe aufstreichen oder aufspritzen. Ausbrüche und Unebenheiten sind vorab mit **INTRASIT® SM 54Z** oder **INTRASIT® RZ1 55HSP** zu egalisieren. Der Untergrund kann mattheucht sein. Festhaftende und tragfähige PMBC- oder FDP-Abdichtungen können mit **ÖKOPLAST® PK-2K 20B** überarbeitet werden. Hier können Unebenheiten bis 5,0 mm mit **ÖKOPLAST® PK-2K 20B** egalisiert werden.

## Verarbeitung

### Mischen:

Flüssigkomponente mittels langsam laufendem Rührwerkzeug (400 bis 600 UpM) mit Rührpaddel kurz aufrühren und die gesamte Pulverkomponente intensiv in die Flüssigkomponente einrühren. Der Mischvorgang dauert ca. 1 Minute und endet, wenn die Masse homogen und klumpenfrei ist.

### EPS- und XPS-Platten (vollflächige Verklebung):

Den Plattenkleber auf der Rückseite der Platte oder dem Untergrund mittels Zahnkelle (mind. 8er Zahnung, je größer die Plattenstärke und das -format ist, desto größer ist die Zahnung zu wählen) vollflächig aufziehen. Die Platten andrücken und dabei leicht auf dem Untergrund hin- und herschieben. Für die Verklebung der Plattenstöße wird der Plattenkleber an den bereits montierten Platten umseitig aufgebracht. Die Montage erfolgt fugenlos von unten nach oben. Überschüssiges Material im Stoßbereich ist zu verspachteln.

### EPS- und XPS-Platten (Wulst-Punkt-Verklebung):

Den Plattenkleber auf der Rückseite der Platte umseitig streifenförmig sowie mittig als Batzen aufbringen (die Menge des Plattenklebers ist entsprechend der verwendeten Platte anzupassen). Die Platten andrücken und dabei leicht auf dem Untergrund hin- und herschieben. Die Montage erfolgt fugenlos von unten nach oben.

### Schaumglas-Platten (nur vollflächige Verklebung):

Den Plattenkleber auf der Rück- und Stirnseite mittels geeigneter Zahnkelle aufbringen. Die Platten andrücken und dabei leicht auf dem Untergrund hin- und herschieben. Die Montage erfolgt fugenlos von unten nach oben. Überschüssiges Material im Stoßbereich ist zu verspachteln. Bei Bedarf und zur Herstellung einer geschlossenen Oberfläche kann eine vollständige Überarbeitung des Plattenbelags mit **ÖKOPLAST® PK-2K 20B** erfolgen.

## Wichtige Hinweise

- Nur zur Anwendung im erdüberschütteten und -berührten Bereich.
- Nach Durchtrocknung nur noch mit Lösemittel entfernbar.
- Spezifisch schwere Baustoffe sind während der Abbindephase abzustützen.
- Die verklebten Platten vor direkter Sonneneinstrahlung, Regen und mechanischer Beschädigung schützen.
- Die Verarbeitungsempfehlung des jeweiligen Dämmstoffherstellers ist zu beachten.
- Rückseitig einwirkende Feuchtigkeit ist auszuschließen.
- Baugrube nach Durchtrocknung des Plattenklebers zeitnah und nur mit geeignetem Material verfüllen.
- Das Anfüllen der Baugrube erfolgt lagenweise ohne mechanische Einwirkung auf die Platten.
- Ergänzende Hinweise aus dem „FPX Merkblatt Perimeterdämmung“ beachten.

## Inhaltsstoffe

Bitumen, Emulgatoren, Fasern, funktionelle Füllstoffe, reaktive Bindemittel

## Arbeitsschutz / Empfehlung

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sind den aktuellen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen.

## Entsorgung

Für alle Systeme gilt: Nur restentleerte Gebinde zum Recycling-Partner Interseroh geben. Ausgehärtete Materialreste können nach EAK-Schlüssel Nr. 17 03 02 (Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen) entsorgt werden. Ausgehärtete Pulverreste können nach EAK-Schlüssel-Nr. 17 01 01 (Beton) entsorgt werden.

## Hersteller

### Sievert Baustoffe GmbH & Co. KG

Mühlenschweg 6, 49090 Osnabrück  
Tel. +49 2363 5663-0, Fax +49 2363 5663-90  
hahne-bautenschutz.de, info-hahne@sievert.de

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Stand: 2.2021